

Entdeckerkoffer vorgestellt

Am 21. September konnte Sibylle Dykmann im Heimatmuseum die durch die VGH-Stiftung finanzierten Entdeckerkoffer vorstellen. Die Koffer, die eigentlich Kisten sind, beinhalten eine Material-Sammlung zur Borkumer Geschichte und Gegenwart. In jeder Kiste finden sich neben einer so genannten stummen Landkarte, die mit ebenfalls in der Sammlung befindlichen Symbolen bestückt werden kann, z.B. Bücher, Schautafeln, Fühlsäckchen (Geschichte erfassen oder begreifen),



aber auch eine Glühbirne vom Leuchtturm. Bei einem Glas-

körper kann mit Hilfe einer Taschenlampe die Strahlung eines Leuchtfeuers simuliert werden. Das von Borkum-Aktuell in Zusammenarbeit mit dem Druckhaus Dahlheimer herausgegebene Borkum-Puzzle auf dem der historische Borkum-Prospekt aus dem Jahr 1950 abgebildet ist, befindet sich ebenfalls in jeder der Kisten, die von Ferdinand Dittrich optisch sehr schön aufgearbeitet wurden.

Ein sechster Koffer befindet sich noch in Arbeit und dürfte alleine durch seine äußere Form eine besondere Augenweide sein. Die VGH-Stiftung hat das Projekt mit insgesamt 4.650,00 Euro unterstützt. ↩



Lothar Strebblau von der VGH-Stiftung war sichtlich begeistert von dem Ideenreichtum mit dem Sibylle Dykmann die Materialien zusammengestellt hat.